

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich denke, wer immer das neue Dienstrecht verbochen hat, hat vergessen, dass Lehrer nicht dumm sind, ganz im Gegensatz zu den Verfassern diese Dienstrechtes. Wir sehen, und erkennen wenn gelogen und manipuliert wird, und auch wenn uns mehr oder weniger die Hände gebunden sind. So werden wir mit Verzweiflung aber auch mit Genugtuung beobachten müssen, dass unsere Bildung den Bach runtergeht, nur weil ein paar dem Irrtum aufsitzen, dass alle Menschen Begabungen in den gleichen Bereichen aufweisen, d.h., dass alle studieren sollten. Was für ein menschenverachtendes Modell. Besser wäre es, das Handwerk aufzuwerten, denn ohne diesem würde unser aller Leben wohl ganz anders aussehen!

Ich weiß nicht, wohin es führen soll, die ganze Berufsgruppe des Lehrers zu isolieren und über Jahre hinweg den Ruf dieser zunichte zumachen mit Hilfe von Halbwahrheiten über Arbeitszeiten und Gehaltskurven. Sind wir nicht für die Bildung unseres Staates zuständig? Ist, was Bildung betrifft, Qualität nicht besser als Quantität?

Es ist einfach nur erschütternd, mit wie viel Ignoranz und versuchter Manipulation hier vorgegangen wird.

Eine enttäuschte Lehrerin, die sich schon lange überlegt, ihren Beruf überhaupt noch anzugeben, da er sowieso nur mit Hohn und Gespött quittiert wird.

PS: Darf auf der Homepage des Parlaments veröffentlicht werden.